

Info-Aktion

Kurzbeschreibung:

Innerhalb einer Info-Aktion besteht die Möglichkeit, die Schülerinnen und Schüler (SuS) über ein spezifisches Thema aufzuklären. Hierbei kann auch auf bestehende Missstände in der Politik (inkl. Schulpolitik) hingewiesen werden. Das Thema sollte jedoch Schülernah sein, damit die SuS einen Bezug dazu haben.

Ziel/e:

Die Info-Aktion bezweckt in erster Linie eine Aufklärung über ein fachspezifisches Thema (z.B.: Probleme mit Schultoiletten), wobei auch auf ein bereits behandeltes Thema wieder eingegangen werden kann. Auf dieser Grundlage können weitere Aktionen/Projekte zu diesem spezifischen Themenbereich erfolgen.

Durchführung:

Zuallererst wird ein Medium benötigt, wo die Informationen über das spezifische Thema enthalten sind. Sofern ein passendes Medium ausgewählt wurde (z.B. Flyer, Social-Media-Aktionen, Poster/Plakate), sollte nun alles für eine passende Präsentation der Informationen vorbereitet werden (z.B. Layout, Design, konkreter Inhalt in Schrift). Anschließend soll das Medium bzw. die Medien an die SuS weitergegeben werden über die Klassenlehrer/Tutoren oder Klassensprecher/Kurssprecher.

Chancen und Risiken:

Chancen	Risiken
- SuS werden über ein spezifisches Thema aufgeklärt; SuS können auf Missstände aufmerksam gemacht werden	- Das gültige Presserecht muss beachtet werden
- Die Aktion bietet weiteren Platz für weiterführende Projekte/Aktionen	

Art der Idee/des Projektes:

Projekt - Aktion

Mindestanzahl an Teilnehmern:

kein Limit

Zeitraumen:

1. – 2. Schultage

Material:

(abhängig von der Planung) – in jedem Fall werden Info-Materialien für die Verteilung benötigt.